

Race Report

ADAC MX MASTERS

Dreetz 2024



NEXT ROUND OF ADAC MX MASTERS...

Nach einem guten Start in die ADAC MX MASTERS Saison in Fürstlich Drehna, ging es fürs Team VisuAlz Production weiter mit dem zweiten Rennen am 27. Und 28.04.2024 in Dreetz. Mit am Start waren diesmal die beiden Fahrer Tim Koch #66 und Paul Ullrich #891.

Tim Koch #66 (Text: Dieter Lichtblau)

Bei Temperaturen über zwanzig Grad, leichtem Wind und Sonnenschein präsentierte sich die tiefsandige Strecke, die gegrubbert und gewässert wurde, den über fünfzig Fahrern. Tim Koch, VisuAlz Production Racing Team, wurde in der zweiten Qualifikationsgruppe Achter und hatte einen ausbaufähigen Platz in der Startaufstellung für die Rennen.

Im ersten Rennen am Samstag war der Start durchweg als gelungen zu bezeichnen, als es in das Rennen über 25 Minuten und 2 Runden ging. Tim Koch fuhr nach drei Runden auf dem siebten Platz und erreichte auf der fordernden Strecke den zehnten Rang.

Bei frühlommerlichen Temperaturen wurde am Sonntag nach der Mittagsause das zweite Rennen der Masters-Klasse gestartet. Mit einem super Start, dessen Vorteil aber nur bis zur ersten Kurve dauerte, ging Tim Koch in den Wettbewerb. Er wurde in einen Startcrash verwickelt, bei dem er unverletzt blieb. Erst als Vorletzter konnte er das Rennen wieder aufnehmen und dem Feld hinterhereilen, schaffte es aber noch als Achtzehnter in die Punkte zu fahren.

Auch im dritten Rennen hatte Tim Koch einen Bombenstart, den er diesmal für sich nutzen konnte. Schnell fuhr er auf der vierten Position und ging das geforderte Tempo mit. Erst in den letzten Runden musste er das Tempo ein wenig herausnehmen, wurde aber noch als Siebter gewertet.

Zu dem Wochenende sagte Tim Koch: „Die Strecke hier hat durch den tiefen losen Sand ihre Eigenheiten. Meine Runden im Zeittraining waren ok – aber nicht das, was ich vorhatte. Hier wäre eine bessere Startposition hilfreich gewesen. Mein Ziel, immer in die Top Ten in der Wertung zu kommen, habe ich im ersten und dritten Lauf erreicht. Im zweiten Rennen kam ich sehr gut aus dem Startgatter, bin aber gleich in der 180 ° Kehre im Startcrash zu Boden. Die Aufholjagd war in den ersten Runden gut, bis ich ein bisschen stecken geblieben bin. Im dritten Rennen war die Anstrengung sehr hoch. Gegen Ende bin ich fast drei Sekunden pro Runde langsamer gefahren, was meinen Vorsprung aufgebraucht hat und ich dadurch Siebter wurde. Ich habe aber gezeigt, dass ich den Top Speed mitgehen kann. Bereits am 1. Mai fahre ich in Kampf Lintfort ein Rennen zu DM Open Meisterschaft.“

Privatsponsoren: Goldfren, DachKoch, BRC, Ortema, Weber Werke, Pepper-Suspension, ADAC Hessen-Thüringen, Der Radbauer, Garten & Landschaftsbau Foer

Paul Ullrich #891 (Text: Paul Ullrich)

Erstes Masters Rennen 2024 für mich in Dreetz
Bei sonnigem Wetter bin ich motiviert angekommen und habe mich auf dieses
Rennwochenende gefreut.

Im Freien Training lief alles okay, ich habe mich gut auf dem Motorrad gefühlt und
war zufrieden.

Im Zeittraining wusste ich, dass es nicht einfach wird die direkte Qualifikation zu
schaffen, ich konnte zwar zu Beginn eine schnelle Runde fahren, aber bei einer
anspruchsvollen Strecke und einem starken Fahrerfeld hat es in der Gruppe zwei
schließlich nur für Platz 23 gereicht.

Das bedeutete für mich, ich muss ins Last Chance, um mich zu qualifizieren.
Leider ist in der ersten Kurve nach dem Start mein Vordermann gestürzt, sodass
auch ich zu Boden ging.
Um weit genug nach vorne zu kommen, ist das Last Chance leider zu kurz, dennoch
habe ich ein gutes Rennen gefahren und konnte schließlich auf Platz 13 ins Ziel
fahren.
Ärgerlich, aber das Rennen hat mir gezeigt, dass ich fahrerisch endlich wieder dahin
komme, wo ich sein will, nur die Starts müssen endlich besser werden.

Dieses Wochenende war fahrerisch noch weit entfernt von dem, was ich kann, aber
die Richtung stimmt und die Motivation ist da.

Wir bedanken uns bei allen Helfen und Sponsoren für die Unterstützung:

Team Sponsoren 2024:



